



Biodynamischer Wein gewinnt an Bedeutung

Die europäische Winzergruppe respekt-BIODYN wächst. Mit Anfang des Jahres schließen sich zwei namhafte Häuser der Gruppe an, das Weingut Leiner in der Pfalz und der Sattlerhof in der Südsteiermark. Mit nunmehr 25 Weingütern etabliert sich die Gruppe immer stärker als inspirierende Kraft am internationalen Weinmarkt.

Wien, am 12. Jänner 2021

„Wir wachsen sehr gezielt und immer mit Blick auf unseren hohen Qualitätsanspruch und ein harmonisches Miteinander. Sven Leiner und Willi Sattler mit seinen Söhnen fügen sich perfekt ein. Wir freuen uns und sind stolz auf diesen wertvollen Zuwachs“, so respekt-Obmann Michael Goëss-Enzenberg. Das Weingut Leiner in der Südpfalz ist bekannt für seine präzisen Rieslinge und Burgunder von kargen Kalk- & Lehmböden, das Weingut Sattlerhof in der Südsteiermark für seine beeindruckenden Sauvignon Blancs von Quarz- und Kalkböden. Sven Leiner hat schon vor zehn Jahren auf Biodynamie umgestellt, gilt als Pionier in seiner Region und bringt mit dem Jahrgang 2020 seine ersten respekt-zertifizierten Weine auf den Markt. Willi Sattler und seine Söhne Alex und Andi erlangten die Biozertifizierung 2016 und befinden sich nun in Umstellung auf Biodynamie, ihr erster respekt-zertifizierter Jahrgang ist 2021. Der Sattlerhof wurde gerade erst vom Wine & Spirits Magazine unter die 100 besten Weingüter der Welt gereiht.

Mit den beiden neuen Mitgliedern zählt der 2007 gegründete Verein siebzehn Mitglieder in Österreich, sieben in Deutschland und eines in Südtirol, die gesamte Rebfläche der fünfundzwanzig Betriebe beträgt rund 850 Hektar. Die 630 Hektar große respekt-Rebfläche in Österreich macht ungefähr ein Zehntel der gesamten Bio-Fläche des Landes aus. Das Ziel der Gruppe ist die gemeinsame Suche nach noch mehr Qualität und Individualität im Wein, zahlreiche internationale Auszeichnungen der einzelnen Weingüter bestätigen den Weg. 2019 wurde respekt-BIODYN für die hohe Qualität der Weine und seine aufgeklärte europäische Haltung mit dem renommierten „Wine Award for Friends“ des deutschen Feinschmecker-Magazins ausgezeichnet.

Winzer und Winzerinnen mit hohem Qualitätsstreben und Begeisterung für nachhaltige biodynamische Bewirtschaftung sind zum Austausch herzlich willkommen. Der nächste gemeinsame Auftritt von respekt-BIODYN ist Ende Mai im Rahmen der Weinmesse VieVinum in der Wiener Hofburg geplant.



Weingut Leiner. Das 17 Hektar große Weingut Leiner liegt am Fuße des Naturschutzgebietes Kleine Kalmit in der Südpfalz. Seit rund zwanzig Jahren betreibt die Familie dort ökologischen Weinbau; gegründet wurde der Betrieb 1974, biozertifiziert 2005 und Demeter-zertifiziert 2011. Seitdem entwickelte er sich über die Jahre kontinuierlich als biodynamischer Leitbetrieb der Region, der mit 2021 in den Verein respekt-BIODYN eintritt und mit dem Jahrgang 2020 den ersten respekt-Wein auf den Markt bringt. Sven Leiner produziert auf seinen kargen Kalk- und Lehmböden präzise Rieslinge, Weiß- und Grauburgunder und insgesamt 80 Prozent Weißwein. Beim Rotwein dominiert der Spätburgunder. 2020 war Sven Leiner als Winzer des Jahres bei Falstaff Deutschland nominiert. In Österreich hat er aktuell noch keine Handelsvertretung.

Weingut Sattlerhof. Die biologisch-dynamische Bewirtschaftung des 35 Hektar großen Weinguts und die unermüdliche Suche nach Verbesserung und Perfektion prägen das Handwerk der Winzerfamilie Sattler im steirischen Gamlitz. Ihre wichtigsten Rieden Kranachberg, Pfarrweingarten, Kapellenweingarten und Sernauberg sind je nach Lage von Quarz und Kalk geprägt. Die niedrigen Erträge ihrer alten Rebstöcke in den steilen Hängen, die selektive Handlese der Trauben in Kleinkisten, die schonende Traubenverarbeitung und der feinfühligere Umgang beim Weinausbau ergeben authentische und langlebige Weine. Der seit 2016 biozertifizierte Sattlerhof zählt seit vielen Jahren zu den besten Weingütern der Steiermark, 2021 wird der erste respekt-zertifizierte Jahrgang sein, bis dahin ist das Weingut „respekt-Mitglied in Umstellung“.

Die respekt-Weingüter. Paul Achs, Judith Beck, Busch, Christmann, Feiler-Artinger, Fritsch, Martin & Georg Fußer, Manincor, Gsellmann, Hajszan Neumann, Gernot & Heike Heinrich, Hirsch, Leiner, Loimer, Anita & Hans Nittnaus, Ott, Gerhard & Brigitte Pittnauer, Claus Preisinger, Sattlerhof, Ökonomierat Rebholz, Dr. Wehrheim, Weninger, Wieninger, Wittmann, Herbert Zillinger.

respekt-BIODYN. Der Verein hat seinen Sitz in Österreich und zählt seit 2021 fünfundzwanzig Mitglieder in Deutschland, Italien, Österreich und Ungarn. Er wurde 2007 mit dem Ziel gegründet, gemeinsam nach noch mehr Qualität und Individualität im Wein zu streben. Michael Goëss-Enzenberg vom Südtiroler Weingut Manincor steht dem Verein als Obmann vor, stellvertretend vom Kamptaler Winzer Fred Loimer. respekt-BIODYN hat sich in den letzten Jahren neben Demeter und Biodyvin international als wichtige und treibende Kraft im biodynamischen Weinbau etabliert. Insgesamt bewirtschaften die respekt-Mitglieder eine Fläche von rund 850 Hektar.



Druckfähige Fotos im Anhang. Bitte beachten Sie die Fotocredits © in den Bildunterschriften. Abdruck bei Erwähnung honorarfrei. Wir danken für Ihre Berichterstattung und gegebenenfalls ein Belegexemplar.

respekt-BIODYN

Vereinssitz: Weingut Wieninger
Stammersdorfer Straße 31, 1210 Wien, Österreich
E-Mail: info@respekt-biodyn.bio
www.respekt-biodyn.bio

respekt-Büro: Agentur Sylvia Petz, Wien, Österreich
Tel. +43 1 905 34 38, E-Mail: info@respekt-biodyn.bio
www.sylvia-petz.at

Rückfragehinweis:

Sylvia Petz | Agentur für organisierten Genuss
Gumpendorfer Straße 16/8, 1060 Wien, www.sylvia-petz.at
E-Mail: sp@sylvia-petz.at, Tel. +43 699 1100 8040, skype [sylvia.petz](https://www.skype.com/name/sylvia.petz)